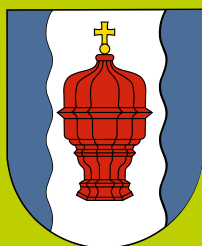


Amtliche Mitteilung der
Marktgemeinde
Taufkirchen/Pram.
Folge 02/2019
Zugestellt durch Post.at

Gemeinde Info



Taufkirchen an der Pram holt sich den Titel „schlauste Gemeinde“

lebensraum
taufkirchen

Aus dem Inhalt:

- * Informationen aus dem Gemeinderat
- * Stellenausschreibung
- * „Taufkirchen Mobil“ – Folder (liegt bei)
- * Taufkirchen feiert (SVT-Clubhaus-Eröffnung, Fahrzeuge FF Brauchsdorf und FF Taufkirchen)
- * Open Air Sommerkino





TAUFKIRCHEN AN DER PRAM ist die „schlauste Gemeinde“

In einer fulminanten Show mit hochkarätigen Show-Acts von „Mr. Opernball“ Alfons Haider und Kabarettist Wolf Gruber sowie Stefan Lucca oder Uwe Schmidt traten die Gemeinden Schärding, Andorf, Taufkirchen an der Pram, Schardenberg, Raab, Riedau, Kopfing im Innkreis, St. Marienkirchen bei Schärding, Enzenkirchen und Dorf an der Pram um den Titel der „schlausten Gemeinde“ gegeneinander an.

Jeder Bürgermeister brachte Vertreter aus Wirtschaft und Vereinen mit, um im Team knifflige Fragen rund um den Bezirk zu beantworten. Schardenberg startete gut und lag lange in Führung, doch die Entscheidungsfrage, die 15 Zähler brachte, änderte alles. Taufkirchen an der Pram und St. Marienkirchen schätzten gut und lagen somit gleich auf, nach einer Stechfrage jubelte Taufkirchen an der Pram über den Sieg.

In der vierstündigen Show kam die Unterhaltung nicht zu kurz. Quiz-Show-Guru Armin Assinger und Moderatorin Arabella Kiesbauer führten charmant, gewohnt professionell und mit einer Extra-Portion Witz und Humor durch die Show.

Das Publikum dankte für den Abend mit großem Applaus.

Nur bei Vertragsabschluss
bis 31.08.2019
€ 530 sparen:

>> KEINE
ANSCHLUSSGEBÜHR

>> KEIN
AKTIVIERUNGS-
ENTGELT

www.inext.at

Informier dich beim
INEXT-Mobil!

Glasfaser-Internet für Taufkirchen

**Jetzt anmelden, damit
der Ausbau möglich wird!**

Voraussetzung für den Ausbau ist,
dass bis **31.08.2019** ca. 50% der
Haushalte im Gemeindegebiet
einen Vertrag abschließen.



Infotech EDV-Systeme GmbH | INEXT Privatkunden
Schäringer Straße 35 | 4910 Ried im Innkreis
office@inext.at | Tel. 07752 21021 | www.facebook.com/www.inext.at

INEXT
INFOTECH

Komm zum INEXT-Mobil und informier dich!

- >> **Samstag, 29. Juni, 15:00 - 18:00 Uhr**
Bachschwölln (Dorffest)
- >> **Mittwoch, 10. Juli, 14:00 - 18:00 Uhr**
vor dem Gemeindeamt
- >> **Sonntag, 28. Juli, 10:00 - 15:00 Uhr**
hinter der Raiffeisenbank (Kirtag)
- >> **Donnerstag, 8. August, 14:00 - 18:00 Uhr**
vor dem Gemeindeamt
- >> **Dienstag, 27. August, 11:00 - 18:00 Uhr**
vor dem Gemeindeamt



VORWORT

Liebe Taufkirchnerinnen und Taufkirchner!

Derzeit sind in unserer Gemeinde einige Baufirmen mit der Umsetzung verschiedener Projekte betraut. Es werden **Kanal- und Wasserleitungsanschlüsse** für einzelne Wohnhäuser, Siedlungsgebiete (Windten, Gadern) sowie für das Betriebsbaugelände Laufenbach hergestellt. Die **Gasleitung** wird gerade von Bachschwölln bis nach Laufenbach verlängert, damit dort die Betriebe versorgt werden können. Die Arbeiten für die „**Park & Ride**“-Anlage im Bereich des Bahnhofes haben nun endlich begonnen. In ein paar Wochen können dann die **40 Pendlerparkplätze** genutzt werden. Im Gegenzug konnte die **Baustelle auf der B 129** im Kreuzungsbereich Furth abgeschlossen werden. Durch diese Baumaßnahmen konnte hoffentlich die **Verkehrssicherheit** für alle Verkehrsteilnehmer wesentlich erhöht werden.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden auch einige wichtige Punkte zur Erhöhung der **Sicherheit unserer Kinder** im Schulbereich beschlossen. Mit kommendem Schuljahr werden einige Maßnahmen zur **Steigerung der Verkehrssicherheit** vor der Schule umgesetzt. Ich bitte jetzt schon **alle Eltern**, diese zum Wohle und zur Sicherheit der Kinder **zu befolgen**. Ich danke hier allen Fraktionen, Ausschussmitgliedern, Arbeitskreismitgliedern, der Exekutive, Schulleitung, aber vor allem **Vize-Bgm. Josef Mittermeier**, die gemeinsam dieses Projekt ausgearbeitet haben und nunmehr umsetzen werden.

In Taufkirchen gab es in den letzten Wochen einiges zu feiern. Neben der **60-Jahr-Feier** und **Neueröffnung** des generalsanierten **Clubhauses des Sportvereines** konnte für die **Feuerwehren Brauchsdorf und Taufkirchen** jeweils ein neues **Löschfahrzeug** gesegnet werden. Gleichzeitig feierten sie auch das **100- bzw. 125-jährige Bestandsjubiläum**. Zu den wirklich gelungenen Festen darf ich den jubilierenden Vereinen und Organisationen nochmals **herzlich gratulieren** und viel Freude mit dem neu erstrahlten Clubheim sowie den neuen Fahrzeugen wünschen.

Allen Taufkirchnerinnen und Taufkirchnern wünsche ich für die **bevorstehende Urlaubszeit** erholsame Tage, den Kindern schöne Ferien und viel Spaß und Unterhaltung mit unserem **Ferienpass 2019**.

Mit besten Grüßen



Paul Freund
Bürgermeister

Urlaubswünsche

Die Gemeindevertreter und Bediensteten der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram wünschen allen Leserinnen und Lesern schöne Ferien bzw. einen erholsamen Urlaub!



Impressum:

Herausgeber:

Marktgemeindeamt
Schärdinger Straße 1
4775 Taufkirchen an der Pram

Medieninhaber (Verleger):

Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Paul Freund,
p.A. Marktgemeindeamt

Redaktion:

Johann Bauer, Petra Fuchs
p.A. Marktgemeindeamt

Satz & Layout:

Werbeagentur Direttissima,
Schärding

Abgabepostamt:

4775 Taufkirchen an der Pram

Fotos: Marktgemeinde Taufkirchen,
privat, Rest namentlich gekennzeichnet

AUS DEM GEMEINDERAT

In der Gemeinderatssitzung vom 19. Juni 2019 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Halte- und Parkverbote für das Bilger-Breustedt Schulzentrum

Um dem morgens und mittags oftmals vorhandenen Verkehrschaos entgegenzuwirken, erließ der Gemeinderat sowohl eine Halte- und Parkverbotszone auf der Schulstraße bzw. Schulliegenschaft (ausgenommen auf den markierten Parkflächen) als auch ein zeitlich eingeschränktes Halte- und Parkverbot im Bereich der Busparkplätze. Das Inkrafttreten dieser Verordnungen bzw. Verbote erfolgt durch die Anbringung der entsprechenden Verkehrszeichen (voraussichtlich vor Schulbeginn).



Einbahnregelung für Dorfgasse

Aufgrund der Situierung der Elternhaltestelle im Bereich der Dorfgasse fasste das Gremium den Beschluss, für Teile dieser Dorfgasse (in Fahrtrichtung von Elektro Neuböck bis zur Einmündung in Schwendter Landesstraße) eine Einbahnregelung bei der Bezirksverwaltungsbehörde zu beantragen. Nach Erhalt einer solchen Verordnung wird diese Einbahnstraße durch die entsprechenden Verkehrszeichen kundgemacht.

Festlegung der Elternhaltestellen

Als Ergebnis des auch extern begleiteten Projektes „Sicher bewegt – Elternhaltestelle“ werden nunmehr vom Gemeinderat zwei Elternhaltestellen beschlossen. Zum einen handelt es sich hierbei um den Parkraum hinter der Raiba bzw. der Gemeinde (entlang der Böschung bei der Dorfgasse) und zum anderen um die Parkflächen beim Zugang zum öffentlichen Spielplatz (auf der Sportplatzstraße). Hiermit wird den Eltern unserer Schulkinder eine Wahlmöglichkeit zwischen einem sicheren, kurzen bzw. einem etwas längeren Fußweg zur Schule geboten. Auch diese Maßnahme soll mit Schulbeginn im September umgesetzt werden.

Volksschule Taufkirchen – zukünftige ganztägige Schule

Nach der erfolgreichen Vorerhebung an der Volksschule mit 13 Anmeldungen, dem diesbezüglichen Gemeinderatsbeschluss samt Antragsstellung ans Land OÖ, kam es zur bescheidmäßigen Bestimmung der Volksschule Taufkirchen an der Pram als **ganztägige Schule** ab kommendem Schuljahr (2019/2020).

Zur besseren Veranschaulichung der damit verbundenen Veränderungen bzw. Möglichkeiten für die Schüler der Volksschule hier einige Erläuterungen dazu.

Die ganztägige Schule umfasst sowohl einen Unterrichts- als auch einen Betreuungsteil. An der Volksschule wird die Betreuung in getrennter Abfolge passieren. Dies bedeutet, dass Unterrichts- und Betreuungsteil zeitlich klar voneinander getrennt sind und erst im Anschluss an den Unterricht eine Betreuung angeboten wird. Die Betreuung kann auch nur an einzelnen Tagen in Anspruch genommen werden. Für den Betreuungsteil können Schüler aller Klassen zu Gruppen zusammengefasst werden. Der Betreuungsteil umfasst jedenfalls folgende zwei Bereiche, nämlich die gegenstandsbezogene Lernzeit, in der z. B. Hausübungen gemacht werden sowie den Freizeitbereich in dem z. B. gebastelt oder gespielt wird.

Durch den angemeldeten Bedarf wird es an der Volksschule eine Betreuung voraussichtlich von Montag bis Donnerstag (jeweils bis max. 16.00 Uhr) in einer Gruppe geben. Das Betreuungsentgelt setzt sich aus zwei Teilen zusammen; jenem für den Freizeitteil in der Höhe von derzeit 5,00 € je teilgenommenen Wochentag und Monat und jenem für eine optionale Verpflegung im Ausmaß von 2,80 € je Essensportion.

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram hofft durch dieses Angebot den Schulstandort Taufkirchen an der Pram noch attraktiver zu machen.

AUS DEM GEMEINDERAT

Abwasserbeseitigungsanlage Bauabschnitt 10

Der vom Land OÖ übermittelte und vom Gemeinderat beschlossene Finanzierungsplan für die Kanalisation (Schmutzwasser- und Reinwasserkanäle bzw. Regenbecken) für die neuen Siedlungsgebiete (in Holzing, Aichedt, Gadern, Windten und Taufkirchen an der Pram) weist nachfolgende Zahlen auf:

Baukosten des Bauabschnittes:		€ 1.320.000,00
Anschlussgebühren	20,36 %	€ 268.720,00
Eigenmittel	10,00 %	€ 132.000,00
Landesförderung	0,00 %	€ 0,00
Bundesmittel	30,23 %	€ 399.000,00
Restfinanzierung	39,42 %	€ 520.280,00
Gesamt	100,00 %	€ 1.320.000,00

Wasserversorgungsanlage Bauabschnitt 08

Für die Wasserversorgung in diesen Siedlungsgebieten sieht der vom Land OÖ übermittelte und vom Gemeinderat beschlossene Finanzierungsplan folgende Zahlen vor:

Baukosten des Bauabschnittes:		€ 245.000,00
Anschlussgebühren	24,66 %	€ 60.420,00
Eigenmittel	10,00 %	€ 24.500,00
Landesförderung	0,00 %	€ 0,00
Bundesmittel	18,00 %	€ 44.100,00
Restfinanzierung	47,34 %	€ 115.980,00
Gesamt	100,00 %	€ 245.000,00

Für die dafür benötigten Darlehen in der Höhe von € 919.280,00 (Kanal) und in der Höhe von € 160.080,00 (Wasser) erhielt jeweils der Bestbieter, die **BAWAG/PSK** (mit einem Aufschlag von 0,43 % auf den 6-Monats Euribor) den Zuschlag.

Radwegerrichtung B 129 - Lückenschluss

Die nunmehrige Beschlussfassung eines Übereinkommens betreffend die Planungskostenaufteilung für die Errichtung des Radweges an der B 129 Eferdinger Straße zwischen den Gemeinden stellt den nächsten Schritt im Hinblick auf eine mittelfristige Realisierung eines Lückenschlusses der Radwegverbindungen zwischen den Gemeinden Diersbach, Taufkirchen und St. Florian dar.

Ehrung für verdiente Funktionäre des Sportvereines Taufkirchen

Als Dank und Anerkennung für seine besonderen Verdienste um das Sportwesen in der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram wird Herrn OSR **Josef Gruber** das **Ehrenzeichen in Gold** und Herrn Bmstr. **Christoph Spitzenberger** für seine besonderen Verdienste um die Generalsanierung des SVT-Vereinsgebäudes die **Ehrennadel in Gold** verliehen.

Bürgermeister Paul Freund würdigte das Wirken der verdienten SVT-Funktionäre im Rahmen des 60-Jahr-Jubiläums bzw. der Clubhauseröffnung in dementsprechender Art und Weise.

Projekt „Wohnen in Gemeinschaft“

Der Gemeinderat hat durch den Abschluss einer zwischen der Gemeinnützigen Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaften **„Familie“** und dem **SHV Schärding** unter Beitritt der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram fixierten **Kooperationsvereinbarung** die Voraussetzung für die baldige bauliche Umsetzung des wichtigen Projektes **„Wohnen in Gemeinschaft“** geschaffen. Neben der Kostentragung für den Gemeinschaftsraum hat die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram die Ausfallhaftung für einen Leerstand nach 12 Monaten bei den 17 Kleinwohnungen zu übernehmen.

*** **Sämtliche Beschlüsse dieser Gemeinderatssitzung wurden einstimmig gefasst.** ***

PERSONAL / FERIENPASS

Veränderungen beim Kindergarten-Personal

Zum einen verabschiedete sich die langjährige **Kindergarten-Helferin Stefanie Reitingner** mit 1. Jänner 2019 in den wohlverdienten Ruhestand.



Für die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram bedankte sich Bürgermeister Paul Freund für ihre engagierte, fast 20-jährige Tätigkeit im Kindergarten Taufkirchen an der Pram (als Kindergarten-Helferin und teilweise auch Reinigungskraft) ganz herzlich.



Zum anderen erfolgte – nach Durchführung des Objektivierungsverfahrens – mit Jänner 2019 die befristete Aufnahme der **Kindergarten-Helferin Brigitte Hager**, Margret-Bilger-Straße 41 (mit 17,5 Wochenstunden) in das Kindergarten-Team.



Nicht unerwähnt bleiben soll auch die im Laufe des Kindergarten-Jahres 2018/19 vollzogene, befristete Einstellung der **Kindergarten-Helferin Gloria Haidinger** (17,5 Wochenstunden), Pfaffing 40, Rainbach, welche die in den Schuldienst wechselnde Helferin BEd. Nina Fischer ablöste.

Auch diesen beiden Bediensteten sei an dieser Stelle für ihre gewissenhaft geleistete Arbeit gedankt.

Aufnahme Bauhof-Mitarbeiter

Bedingt durch die Betrauung des Bauhofleiters **Alfred Huber** mit der Tätigkeit des **Schulwartes** musste eine Nachbesetzung der Stelle eines Bauhofmitarbeiters erfolgen.

Nach Durchführung des Objektivierungsverfahrens (u.a. stand auch ein Vorstellungsgespräch der drei Bewerber auf dem Programm) kam es aufgrund der



einstimmigen Reihung des Personalbeirates und der gleichlautenden Beschlussfassung im Gemeindevorstand zur Aufnahme (vorerst befristet auf ein Jahr) von Herrn **Thomas Gaderbauer**, Gadern 71 als neuer **Mitarbeiter im Gemeindebauhof**.

In diesem Zusammenhang sei noch erwähnt, dass seit dieser Zeit Vertragsbediensteter **Thomas Reiterer** als **leitender Bauhofmitarbeiter** fungiert.

Hiermit möchten wir sowohl den neuen Gemeinde-Bediensteten als auch den in neuer Verwendung agierenden Mitarbeitern alles Gute in ihrem nunmehrigen Betätigungsfeld wünschen.

Ferienpass 2019

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram möchte auf die bevorstehenden Veranstaltungen im Rahmen des diesjährigen Ferienpasses hinweisen und hofft auf zahlreiche Anmeldungen dafür. Diesbezügliche Infos gibt es am Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram (Tel.-Nr.: 07719/72 55).



Auf euer Kommen freuen sich die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram und der Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- und Sportangelegenheiten sowie Vereinswesen.

STELLENAUSSCHREIBUNG / ERFOLGE

Vertragsbedienstetenposten KBP

Aufnahme einer gruppenführenden Kindergartenpädagogin/ eines gruppenführenden Kindergartenpädagogen

Auf Grund der bevorstehenden Bildungskarenz einer Kindergartenpädagogin schreibt die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram gemäß § 8 ff Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (Oö. GDG 2002) in Verbindung mit dem Oö. Kinderbildungs- und -betreuungs-Dienstgesetz (Oö. KBB-DG) jeweils i.d.g.F. die Vertragsbedienstetenstelle

**einer gruppenführenden Kindergartenpädagogin/
eines gruppenführenden Kindergartenpädagogen mit ca. 34 Wochenstunden**

für den Gemeindekindergarten öffentlich zur Besetzung aus.

Das Dienstverhältnis wird im September 2019 beginnen und auf das Kindergartenjahr 2019/2020 befristet. Die Entlohnung bei 40 Wochenstunden (KBP GSt. 1) beträgt € 2.347,40 (brutto).

BewerberInnen um diesen Dienstposten müssen die im § 17 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (Oö. GDG 2002) enthaltenen allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen sowie die in den §§ 1 und 4 Oö. Kinderbildungs- und -betreuungs-Dienstgesetz angeführten Aufnahmebedingungen erfüllen.

*Bewerbungen sind schriftlich, versehen mit den entsprechenden Unterlagen (Urkunden, Lebenslauf, Zeugnisse u. dgl.) bis spätestens **Freitag, 2. August 2019** beim **Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram** einzubringen.*

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram (Tel.-Nr.: 07719/72 55).

Prüfungserfolge



Der Gemeindebedienstete **Maximilian Haberl**, Leoprechting 61 hat bei der Wirtschaftskammer OÖ die **Lehrabschlussprüfung zum Verwaltungsassistenten** erfolgreich bestanden.



Frau **Kerstin Penzinger**, Gadern 15/2 hat den **Ausbildungslehrgang zur diätetisch geschulten Köchin** am Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer OÖ erfolgreich bestanden.

Matura

BHAK/BHAS Schärding:
Nele Lang, Kinossiedlung 22

HTL Andorf:
Eva Mairhofer, Brauchsdorf 10

HBLW Ried im Innkreis:
Lisa Hufnagl, Kapelln 28

HTL1 Bau und Design Linz:
Patricia Gaderbauer, Rainbacher Straße 9

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen!

Bitte informieren Sie die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram über die erfolgreiche Ablegung Ihrer Reifeprüfung sowie anderer Prüfungen! Keine Gewähr auf Vollständigkeit!

AKTUELLES / „TAUFKIRCHEN MOBIL“

Kanzleidienst am Marktgemeindeamt

Das Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram ist am **Freitag, 6. September 2019** (Betriebsausflug der Gemeindebediensteten) geschlossen.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Freitag, 20. September 2019** um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Amtsgebäudes statt.

Fundgegenstände

Beim Marktgemeindeamt wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Kinderweste blau/pink
- Schlüsselbund

Die Verlustträger werden hiermit aufgefordert, innerhalb eines Jahres den Verlust beim Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram anzuzeigen.

Freie ISG- & LAWOG Mietwohnungen

Da bei den **ISG-Mietwohnungen** in der Margret-Bilger-Straße 33 eine Wohnung (79,07 m² Wohnfläche) und bei den **LAWOG-Mietwohnungen** in Wimm 27 ebenso eine Wohnung (81,86 m² Wohnfläche) frei ist, nimmt das Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram Ihre Wohnungsvormerkungen hierfür gerne entgegen.

SOZIALER FAHRDIENST
für alle TaufkirchnerInnen

MOBILITÄT
für jung und alt



„Taufkirchen Mobil“ geht in Betrieb



Nach ersten Informationen zu diesem Projekt in der letzten Ausgabe der Gemeinde-Info steht nun dem konkreten Start von „Taufkirchen Mobil“ nichts mehr im Wege. Am 1. August wird mit dem Fahrdienst für Mitglieder des Vereins begonnen. Eine Abordnung von Vereinsfunktio-

nären (Bild) holte sich noch wichtige Tipps in der Gemeinde Eichgraben (NÖ), in der dieses System bereits einige Jahre bestens funktioniert.

Jene Personen, die gerne Mitglied des Vereins werden und somit die Möglichkeiten von „Taufkirchen Mobil“ nutzen möchten, können jederzeit entsprechende For-

mulare am Gemeindeamt oder bei den Funktionären ausfüllen. Dasselbe gilt auch für jene, die sich gerne ehrenamtlich als Fahrer zur Verfügung stellen. Falls jemand das E-Mobil einmal ausprobieren möchte, kann er/sie sich ab 1. August für eine konkrete Fahrt unter der „Taufkirchen-Mobil-Nummer“.: 0676/7347347 anmelden. „Taufkirchen Mobil“ wird sich auch am Kirtag der Bevölkerung präsentieren.



v.l.: Josef Gruber, Walter Egger, Bürgermeister Paul Freund, Maria Gruber, Wolfgang Schlick, Ing. Johannes Maschl, Ernst Gaderbauer, Rudolf Höritzer, Johann Redinger

AMTLICHE INFORMATIONEN

Abbuchungsauftrag für Gemeindeabgaben - Hinweis

Nützen Sie die Möglichkeit des Abschlusses eines Abbuchungsauftrages bei Ihrer Hausbank. Die Gemeindeabgaben werden in der Folge jeweils zu den festgelegten Fälligkeitsterminen (15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November) von Ihrem Konto abgebucht. Dadurch können auch allfällige zusätzliche Kosten

durch eine verspätete Einzahlung (**2 % Säumniszuschlag gemäß Bundesabgabenordnung sowie Mahngebühr von 0,5 % des eingemahnten Abgabebetrages - mindestens jedoch € 3,00 und höchstens € 30,00**) vermieden werden. Das Formular steht auf unserer Homepage zum Download bereit (www.taufkirchen-pram.at

- **Bürgerservice - Formulare - „Abbucher“**).

Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Abbuchungsauftrag kann persönlich, per Post, mittels Fax (07719/7255-30) oder per E-Mail (gemeinde@taufkirchen-pram.at) an das Marktgemeindeamt übermittelt werden.

Info zur Wasserzählerstandserfassung

Mit **September 2019** werden von der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram wieder **Wasser-Zählerstandskarten** an die Haushalte und Betriebe verschickt. Wie bereits in den letzten Jahren besteht auch heuer wieder die Möglichkeit, den Zählerstand auch über die **Gemeinde-Homepage** bekanntzugeben. Der Zählerstand kann ab September über www.taufkirchen-pram.at eingegeben werden.

Bei Fragen wird Ihnen bei der Marktgemeinde Taufkirchen (Finanzabteilung 07719/7255-14) Auskunft erteilt.



Kontrolle hilft, unnötige Wassergebühren zu vermeiden

Ein unentdecktes Gebrechen an der Hauswasseranlage sowie ein damit verbundener ungewöhnlich hoher Wasserverbrauch führen zu unangenehmen Begleiterscheinungen und zu großem Ärger - **erhöhte Wasser- und Kanalbenutzungsgebühren sind die Folge**. Um das zu verhindern, gibt die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram nochmals einige **Tipps**:

Die Ablesung der Wasserzähler erfolgt seit Jahren mittels Selbstablesung jeweils im September eines jeden Jahres. Die Vorschreibung des ermittelten Jahresverbrauches erfolgt halbjährlich (Fälligkeiten: 15. Mai und 15. November).

Auf ein Gebrechen an der hauseigenen Wasserleitung und einen damit verbundenen Mehrverbrauch wird man zumeist erst mit der hohen Wassergebührenabrechnung im Herbst aufmerksam bzw. im Zuge der Erfassung der Ablesedaten durch einen Gemeindebediensteten aufmerksam

gemacht. Die Mehrkosten sind dabei nicht zu unterschätzen.

Ein **Tipp der Gemeinde** dazu ist die **regelmäßige Kontrolle und Aufzeichnung des eigenen Wasserverbrauches anhand des Zählerstandes mindestens einmal im Monat**. Zum Vergleich ermitteln Sie den Durchschnittsverbrauch für einen Monat anhand des letzten Jahreswasserverbrauches. Die Vorjahresverbrauchswerte können selbstverständlich auch in der Finanzverwaltung des Marktgemeindeamtes erfragt werden. Fällt Ihnen dabei ein ungewöhnlich hoher Verbrauch auf, wären **Routinekontrollen** unverzüglich durchzuführen:

- Mehrverbrauch durch Bautätigkeit,
- Garten, Schwimmbad, etc.
- Geänderte Gewohnheiten, mehr Mitbewohner, etc.
- Undichte WC-Spülung, tropfende Wasserhähne, Ventile und Schraubverbindungen, Sicher-

heitsventil beim Heißwasserspeicher, etc.

- Sichtkontrolle des Leitungsnetzes: Gibt es irgendwo ungewöhnliche Feuchtflecken?
- Wasser ist auch schon unbemerkt in Schächte geflossen!

Eine **Eigenkontrolle** des Hausnetzes ist so möglich: **Stellen Sie sämtliche Wasserentnahmequellen ab. Kontrollieren Sie dann den Wasserzähler. Es darf sich das Durchlauf- rad, ein kleines Zahnrad im Sichtfenster, überhaupt nicht mehr bewegen.** Damit ist sichergestellt, dass kein Wasser durch den Zähler fließt. Eine regelmäßige Kontrolle des Wasserzählers hilft Ihnen also unerwartete Kosten zu vermeiden.

Der Wassermeister und die Finanzabteilung der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram stehen Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

KINDERBETREUUNG / ELTERNHALTESTELLEN



© Tanja Fotolia.de

Betreut werden die Kinder dabei von der Kindergartenpädagogin **Anna Schriebl** und der Volksschulpädagogin **Evelyn Dandler**.

Falls Sie Bedarf an dieser Betreuungsform oder noch weitere Fragen haben, informiert Sie das Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram gerne unter der Tel.-Nr.: 07719 72 55.

ANMELDUNGEN zur Sommer-Kinder-Betreuung sind nach wie vor möglich!!

Sommer-Kinder-Betreuung 2019

Die Sommer-Kinder-Betreuung des Netzwerkes Diersbach, Sigharting, Rainbach und Taufkirchen an der Pram wird heuer von **29. Juli 2019 bis 23. August 2019** (für vier Wochen) im **Kindergarten Taufkirchen an der Pram** durchgeführt.

Die Betreuung findet von **Montag bis Freitag von 07.00 bis 13.00 Uhr** statt und wird als gemischte Kindergarten- und Schulkinder-Sommerbetreuung angeboten.

„Sicher bewegt – Elternhaltestellen“

Da das Verkehrsaufkommen vor dem Bilger-Breustedt Schulzentrum immer mehr wird und dadurch die Gefährdung der zu Fuß gehenden Kinder durch die „Eltern-Taxis“ steigt, hat der Ausschuss für Schul-, Kindergarten- und Kulturangelegenheiten sowie Angelegenheiten betreffend Partnergemeinde, Soziales und Integration unter Obmann Vizebürgermeister Josef Mittermeier nach einer Lösung gesucht.

Das erklärte Ziel ist die Verkehrssituation vor der Schule zu entschärfen. So wurde der Entschluss gefasst, den Schulhof mit einem Halte- und Parkverbot zu Verordnen. Halten und Parken ist somit nur mehr an markierten Plätzen erlaubt. Für die Schulbusse sind wie gehabt separate Parkplätze vor der Schule vorhanden.

Als Alternative für die „Eltern-Taxis“ werden zwei Elternhaltestellen seitens der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram angeboten. Die Elternhaltestellen sind Treffpunkte für Schülerinnen und Schüler. Spätestens dort lassen die Eltern ihre Kinder aus- und einsteigen und die Kinder gehen das letzte Stück gemeinsam zur Schule. Zu Fuß gehen

bringt viele positive Effekte mit sich: es fördert die Gesundheit und das Wohlbefinden, fördert die Aufmerksamkeit und Konzentration und vor allem macht es richtig Spaß den Schulweg gemeinsam anzutreten. Die Elternhaltestellen werden mit einer Tafel gekennzeichnet.

In Taufkirchen an der Pram wird zum einen eine Elternhaltestelle am Gemeindeparkplatz hinter der Raiffeisenbank eingerichtet. Der sichere Schulweg führt über die Dorfgasse weiter zum Zebrastreifen der Bezirksstraße bis hin zur Schule.

Die zweite Elternhaltestelle wird beim Sportzentrum integriert und als bewegter Schulweg beworben. Der Weg führt über den Spielplatz zur Schule.

Durch dieses Projekt wird erreicht:

- Mehr Bewegung für die Schulkinder
- Weniger Verkehrsaufkommen vor der Schule durch die „Eltern-Taxis“



- Mehr Sicherheit für die Kinder vor der Schule und am Schulweg
- Selbstvertrauen und Selbstständigkeit der Kinder wird gefördert
- Mehr Spaß und Unterhaltung mit anderen Kindern vor und nach dem Unterricht

In diesem Sinne möchte der Ausschuss für Schul-, Kindergarten- und Kulturangelegenheiten sowie Angelegenheiten betreffend Partnergemeinde, Soziales und Integration alle Eltern auffordern, ihr Kind zukünftig an den vorgesehenen Elternhaltestellen aussteigen zu lassen. So können die Kinder den Tag mit Bewegung beginnen, mit Freundinnen und Freunden entspannt „bewegt“ und munter in die Schule kommen!



AKTUELLE INFORMATIONEN

Schulveranstaltungs- hilfe des Landes OÖ

Schülerinnen und Schüler, die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS), können die Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich beantragen.

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen



zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“. Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder

mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben. Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt € 50,00, für 3-tägi-

ge Schulveranstaltungen € 75,00, für 4-tägige Schulveranstaltungen € 100,00 und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen € 125,00. Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

Die Antragstellung ist über das Marktgemeindeamt Taufkirchen an der Pram sowie online über die Landeshomepage als auch über die Domain der Fachabteilung www.familienkarte.at möglich.

Landwirtschaftsförderung

Diese Förderung läuft unter dem Namen „**blühendes Taufkirchen an der Pram**“; die Gesamtförderung in Höhe von € 6.000,00 ist auf die Anzahl der ansuchenden Betriebe bzw. deren ha-Ausmaß aufzuteilen; die Obergrenze je Betrieb stellen jedoch fünf Hektar dar.

Zur Beantragung der Förderung wäre somit die Flächennutzungsliste aus dem Mehrfachantrag bzw. der Herbst-Begrünungsantrag samt Nachweis über den Bezug des Saatgutes in ausreichender Menge **bis Ende Oktober dieses Jahres** bei der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram abzugeben.



Blutspende- aktion Mai 2019

An der am 8. und 9. Mai 2019 durchgeführten Rot Kreuz-Blutspendeaktion haben sich **119 freiwillige Blutspender** beteiligt.

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich im Namen des Blutspendedienstes des Roten Kreuzes für Oberösterreich bei allen freiwilligen Spendern recht herzlich bedanken.

Aufputzen von Bäumen und Sträuchern an Straßen

Die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram möchte darauf aufmerksam machen, dass bei manchen Grundstücken Äste von Bäumen, Sträucher und Hecken in das öffentliche Gut ragen und damit die ungehinderte Benützung von Straßen und Gehsteigen erschwert wird.

Alle Grundeigentümer werden daher ersucht, verkehrsbehindernden Bewuchs zu entfernen. Auf Grund der Gesetzeslage sind Bäume und Sträucher bis zu einem Luftraum von 4,5 m auszuschneiden.

Die Landwirte werden im Speziellen ersucht, bei extremer Sichtbehinderung z.B. in Kreuzungsbereichen (insbesondere bei Maiskulturen) für freie Sichtverhältnisse zu sorgen.



AKTUELLES AUS DER NEUEN MITTELSCHULE

Die vierten Klassen in Wien



Ende Mai machten die vierten Klassen ihre Abschlussfahrt in die Bundeshauptstadt Wien. Die Schülerinnen und Schüler konnten hinter die Kulissen des ORF blicken, machten Durchsagen bei Ö3, sahen, wo der österreichische National- und Bundesrat tagen, konnten die Venus von Willendorf im Naturhistorischen Museum bewundern, erlebten den Prater und besuchten auch eine Musicalaufführung. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert und nutzten die Woche auch, ein letztes Mal vor dem „Auseinandergehen“ die Klassengemeinschaft zu intensivieren.

Spinnen, Echsen und Schlangen an der Bilger-Breustedt Mittelschule



Für die ersten und zweiten Klassen organisierte die Biologielehrerin Elisabeth Grims eine Reptilienschau mit Herrn Denk aus St. Peter. Zögerlich strichen die Schülerinnen und Schüler über die Haut oder das Fell der Tiere.

Mahnmal Mauthausen

Im Rahmen des Geschichteunterrichtes besuchten die vierten Klassen mit ihren Geschichtslehrerinnen Gerlin-

de Fischer und Gertraud Glöckl die Holocaust-Gedenkstätte Mauthausen. Die Schülerinnen und Schüler waren sichtlich betroffen von den Gräueltaten, die damals an den Häftlingen der Konzentrationslager begangen wurden.



In der Schule funk't's



Nach den Osterferien hielt der Funkverein Ried einen „Funkertag“ an der Bilger-Breustedt Mittelschule ab. Eingefädelt hat dieses Ereignis der Obmann des Museums an der Schule, Herr Adi Spitzenberger. Die Schülerinnen und Schüler, aber auch vereinzelt Privatpersonen folgten interessiert den Erklärungen der Funkamateure aus Ried und versuchten selbst via Ether mit Personen, die auch außerhalb Österreichs wohnen, in Kontakt zu treten.

Schülerinnen und Schüler in Strakonice (Tschechien)

Im Rahmen eines schon jahrelang praktizierten Schüleraustausches besuchten heuer Schülerinnen und Schüler aus der Bilger-Breustedt Mittelschule Taufkirchen die Partnerschule in Strakonice. Begleitet wurden sie dabei von der ehemaligen Lehrerin Angela Aichinger. Unsere Schülerinnen und Schüler erlebten tschechischen Unter-

AKTUELLES AUS DER NEUEN MITTELSCHULE

richt hautnah und nahmen am Ausflugsprogramm teil, das größtenteils von den Gastfamilien organisiert wurde.



Ganztageschule und Boulder

Die Bilger-Breustedt Mittelschule hat nun das erste Jahr der Tagesbetreuung hinter sich. Resümierend betrachtet, ein voller Erfolg. In den Lernstunden wurden die Haus-

übungen erledigt, in den Freizeitstunden wurde Sport gemacht, wurden Spiele gespielt oder heimische Vereine eingebunden. Im Herbst startet die zweite Runde der Tagesbetreuung. Die Arbeiten, lernfreundliche Räumlichkeiten zu schaffen und das Freizeitprogramm noch attraktiver zu gestalten, laufen auf Hochtouren.

In den letzten Tagen wurde im Turnsaal eine Boulderwand errichtet. Klettern fördert nämlich nachweislich neben der körperlichen Fitness auch Ausdauer und Konzentration.



AKTUELLES AUS DER VOLKSSCHULE

Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen



Eine gute Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen ist der Leiterin der Volksschule Taufkirchen ein großes Anliegen. Jedes Jahr findet ein Workshop mit dem Musikverein statt. An diesem Vormittag werden den Schülern/Schülerinnen die Instrumente vorgestellt. Anschließend dürfen die Kinder auch jedes Instrument ausprobieren. Auch vom Tennisverein und vom Sportverein gibt es jedes Schuljahr die Möglichkeit für die Schüler/Schülerinnen, diese Sportarten kennenzulernen.

Bei dem Projekt „Fußball und Schule“ hatten alle Schüler/Schülerinnen intensiven Ballkontakt und die Volksschule Taufkirchen bedankt sich auf diesem Weg beim SVT für die sehr gelungene Organisation dieses Projektes.

Schultaschenfest

Am 5. Juni 2019 bekamen wir in der Schule Besuch von 32 Schulanfängern und Schulanfängerinnen. Stolz und mit den neuen Schultaschen ausgestattet, arbeiteten die zukünftigen Erstklässler schon recht tüchtig. Natürlich wurde an diesem Tag auch der Turnsaal besichtigt. Die Lehrerinnen hoffen, dass sich die Kinder schon auf die Schule freuen.



Ganztageschule (GTS)

Ab dem Schuljahr 2019/20 wird die Volksschule Taufkirchen eine Ganztageschule (GTS). Das bedeutet, dass die „Nachmittagsbetreuung“ in der Schule stattfinden wird und die Schüler/Schülerinnen in der Lernzeit von Pädagoginnen der Schule betreut werden.

GEMEINDECHRONIK

Geburten



Ein
„Herzliches Willkommen“
den neuen Erdenbürgern!



09.04.2019

Sebastian Moser,

Sohn von Bianca Moser und
Thomas Streif,
Hans-Joachim-Breustedt-Straße 7



19.04.2019

Alea Engertsberger,

Tochter von Rosa Engertsberger
und Günther Wagner,
Eferdinger Straße 30/12



05.05.2019

Liam Grüblinger,

Sohn von Melanie Grüblinger
und Markus Rechenmacher,
Leoprechting 17/1



06.05.2019

Simon Weinhäupl,

Sohn von Sabine und
Andreas Weinhäupl,
Schwendt 49



31.05.2019

Erhan Kadir Özdemir,

Sohn von Emel und
Erdogan Özdemir,
Wimm 28/3

Jubiläen



18.04.2019

Anton Amon,

Berndobler Straße 21
95 Jahre



26.05.2019

Maria Gruber,

Mühlgasse 5/1
93 Jahre



14.04.2019

Theresia Gattermann,

Gmeinau 42/1
92 Jahre



10.06.2019

Leopoldine Luger,

Eferdinger Straße 2/2
92 Jahre



24.03.2019

Maria Jagereder,

Jechtenham 4/3
91 Jahre

21.04.2019
Christine Reiterer,
Kinosiedlung 25
85 Jahre



21.04.2019

Maria Waizenauer,

Höbmansbach 11/1
85 Jahre



11.05.2019

Berta Kumpfmüller,

Hans-Joachim-Breustedt-Straße 4
85 Jahre

GEMEINDECHRONIK



18.06.2019
Maria Schmiedseder,
Hans-Obernberger-Straße 7/1
85 Jahre



07.04.2019
Irmgard Birgeder,
Flicherstraße 6/5
80 Jahre



24.04.2019
Maria Stiglbauer,
Laufenbach 20
80 Jahre



31.05.2019
Julianna Etzinger,
Wimm 27/2
80 Jahre



24.06.2019
Karolina Rohde,
Kapelln 12
80 Jahre



Seitens der Marktgemeinde gratulierte Bürgermeister Paul Freund oder Vizebürgermeister Josef Mittermeier den JubilarInnen mit einem kleinen Geschenk und wünschte ihnen Glück und Segen für ihren weiteren Lebensabend.

Eheschließungen am Standesamt Taufkirchen an der Pram



02.02.2019
Katrin Weirethmayer und
Roland Reitböck,
Leoprechting 56



04.05.2019
Karin Hofinger, BEd und
Markus Hölzl,
Igling 1



04.05.2019
Miriam Zauner und
Philipp Brutter,
4612 Scharfen



16.05.2019
Nina Fuchs und
David Rinner,
Maad 15

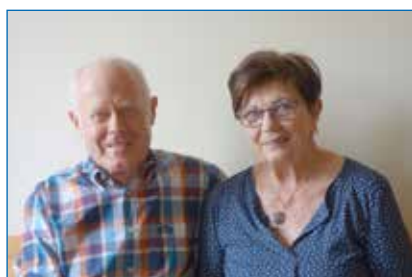


25.05.2019
Andrea Metzinger, BSc und
Volker Baumann, BSc MSc,
Wimm 8/1



Herzlichen Glückwunsch zu diesen freudigen Ereignissen!

GEMEINDECHRONIK / SPRECHTAGE



07.04.2019
Ernestine und Hermann Haidinger,
Aichberg 1/1
Goldene Hochzeit

Ehejubiläen

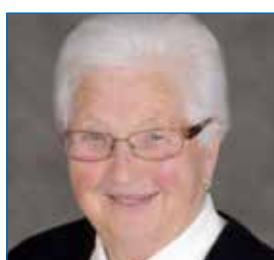
*Auch dazu von Seiten der
Marktgemeinde herzlichen
Glückwunsch!*



30.05.2019
Zázilia und Josef Kalchgruber,
Wolfsedt 13/1
Goldene Hochzeit

Todesfälle

*Das Beileid und
Mitleid gilt den
Hinterbliebenen!*



23.03.2019
Franziska Dorfner,
geb. 21.12.1931,
Kinosiedlung 5/1



28.04.2019
Zázilia Untner,
geb. 26.02.1930,
Maad 12/1



27.06.2019
Frieda Froschauer
geb. 25.11.1929
Berndobler Straße 11/2

Zuzüge

Wir begrüßen die nach Taufkirchen an der Pram Zugezogenen sehr herzlich und hoffen, dass sie sich als neue Gemeindebürger wohlfühlen werden!

Name	wohnhaft in	zugezogen von
Gudrun Weldy mit den Kindern Franca und Xaver	Gadern 38	St. Florian/Inn
Ines Wagner und Reinhold Rauchwarter mit Tochter Paulina	Eferdinger Straße 20	Enzenkirchen
Dr. med. Thomas Ettenauer	Kinosiedlung 28/1	Paudorf
Josef Richter	Furth 5/2	Schärding
Wolfgang Hagn	Kinosiedlung 16/2	St. Florian/Inn
Magdalena Hell	Schwendt 32	Schardenberg

Pensionssprechtage

Pensionsversicherungsanstalt:

Gebietskrankenkasse Schärding
Max-Hirschenauer-Straße 18
4780 Schärding

Die Pensionssprechtage finden **je-
den Donnerstag** (außer an Feiertagen) **von 08.00 bis 12.00 Uhr** und **von 12.30 bis 14.00 Uhr** statt.

Eine telefonische Terminvormerkung ist unter der Tel.-Nr.: 05 78 07-31 39 00 möglich.

*Aufgrund der Datenschutzbestimmungen ist bei Vorsprache unbedingt ein **Lichtbildausweis vorzuweisen** (E-Card ist nicht ausreichend!). Bei Nichtvorlage darf keine Beratung erfolgen.*

Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule Otterbach
Otterbach 9
4782 St. Florian am Inn
von 08.00 bis 13.00 Uhr

Montag, **05. August 2019**
Montag, **02. September 2019**
Montag, **07. Oktober 2019**

VERANSTALTUNGSKALENDER

JULI 2019

Donnerstag, 18.07.2019	• Tagesausflug des Seniorenbundes zu Tostmann Trachten und anschließend zum Feuerkogel; Abfahrt um 8.00 Uhr vom Högl-Parkplatz
Freitag, 19.07.2019	• Oldies-Abend der SPÖ ab 20.00 Uhr im Aumayr-Stadl
Samstag, 20.07.2019	• Stöblturnier der SPÖ um 13.00 Uhr beim Aumayr-Stadl
Sonntag, 21.07.2019	• Grillfest der SPÖ ab 10.30 Uhr im Aumayr-Stadl
Montag, 22.07.2019	• Open Air Sommerkino um 21.00 Uhr im Schulpark des Bilger-Breustedt Schulzentrums (bei Schlechtwetter im Foyer der Schule) - Kulturausschuss
Freitag, 26.07.2019	• Stadldisco der Landjugend ab 20.00 Uhr beim Müllner-Stadl in Etzelsdorf
Samstag, 27.07.2019	• Schleiferkirtag
Sonntag, 28.07.2019	• Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche • Kirtag mit Gewerbeschau • Tag der Blasmusik - Musikverein

AUGUST 2019

Freitag, 02.08.2019	• Landeswandertag des Seniorenbundes in Ulrichsberg
Samstag, 03.08.2019	• Vereinsmeisterschaft des Plattenvereines um 13.00 Uhr auf der Sportanlage beim Vereinsheim
Sonntag, 04.08.2019	• Grillfest der FPÖ ab 10.30 Uhr am Firmengelände „Holzbau Weißhaidinger“
Mittwoch, 07.08.2019	• Betriebsbesichtigung des Gewürzhofes Schneiderbauer in Lambrechten durch den Pensionistenverband; Abfahrt um 13.00 Uhr • Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham
Samstag, 10.08.2019	• Laurentiusmesse - Prozession und anschließende Messe um 7.30 Uhr in der Filialkirche Waghholming • Bezirksgrillstammtisch des Seniorenringes um 11.30 Uhr im Aumayr-Stadl • Ausstellungseröffnung von Ingrid Pröller „Malerische Gefilde 2/2“ des Vereines Bilger-Haus um 16.00 Uhr im Bilger-Breustedt Haus
Sonntag, 11.08.2019	• Jahnwanderung des Turnvereines nach Grein
Montag, 12.08.2019	• Jahnwanderung des Turnvereines nach Grein
Dienstag, 13.08.2019	• Jahnwanderung des Turnvereines nach Grein
Mittwoch, 14.08.2019	• Jahnwanderung des Turnvereines nach Grein • Europameisterschaft im Handmähen der Landjugend beim Müllner in Etzelsdorf • Fischerfest des Fischereivereines ab 16.00 Uhr im Aumayr-Stadl
Donnerstag, 15.08.2019	• 2. Kirtag • Jahnwanderung des Turnvereines nach Grein • Europameisterschaft im Handmähen der Landjugend beim Müllner in Etzelsdorf • Maria Himmelfahrt - Gottesdienst mit Kräuterweihe um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche; Mitgestaltung durch die Goldhaubengruppe • Fischerfest des Fischereivereines ab 10.30 Uhr im Aumayr-Stadl
Freitag, 16.08.2019	• Jahnwanderung des Turnvereines nach Grein
Samstag, 17.08.2019	• Jahnwanderung des Turnvereines nach Grein • „Kreativ am Vormittag“ - Malen, Singen, Spielen mit Sophie Bründl (für Kinder) von 9.30 bis 12.30 Uhr im Bilger-Breustedt Haus - Verein Bilger-Haus (Anmeldung erforderlich) • Regionalligaturnier des Plattenvereines um 13.00 Uhr auf der Sportanlage beim Vereinsheim
Sonntag, 18.08.2019	• Jahnwanderung des Turnvereines nach Grein

VERANSTALTUNGSKALENDER

Mittwoch, 21.08.2019	• 2-Tagesausflug des Pensionistenverbandes
Donnerstag, 22.08.2019	• Fischessen des Seniorenbundes
Freitag, 23.08.2019	• Baby- und Kinderbasar (Herbst/Winter) der Mütterrunde Taufkirchen von 17.30 bis 19.00 Uhr im Foyer des Bilger-Breustedt Schulzentrums • Innviertler Meisterschaft des Schach-Klubs um 18.30 Uhr im Sportzentrum
Samstag, 24.08.2019	• Innviertler Meisterschaft des Schach-Klubs um 9.00 Uhr im Sportzentrum
Sonntag, 25.08.2019	• Innviertler Meisterschaft des Schach-Klubs um 9.00 Uhr im Sportzentrum
Freitag, 30.08.2019	• Taufkirchner Familienspielefest um 17.00 Uhr am Sportzentrum („Villa Kunterbunt“) - Familienausschuss
Samstag, 31.08.2019	• Fahrt ins Blaue des Pensionistenverbandes um 12.30 Uhr • Landesligaturnier des Plattenvereines um 13.00 Uhr auf der Sportanlage beim Vereinsheim

SEPTEMBER 2019

Sonntag, 01.09.2019	• Trachtensonntag der Goldhaubengruppe um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche mit anschließendem Kuchenherzenverkauf • Grillfest des Sparvereines Höbmansbach und Umgebung ab 10.30 Uhr beim Kurz Einkehr
Mittwoch, 04.09.2019	• Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham
Freitag, 06.09.2019	• Herbststammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
Sonntag, 08.09.2019	• 3. Kirtag
Montag, 09.09.2019	• Schuleröffnungsgottesdienst der Volksschule um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche • Anturnen des Turnvereines um 17.30 Uhr im Bilger-Breustedt Schulzentrum
Dienstag, 10.09.2019	• Schuleröffnungsgottesdienst der Bilger-Breustedt Mittelschule um 8.00 Uhr in der Pfarrkirche
Mittwoch, 11.09.2019	• Stammtisch für pflegende Angehörige um 20.00 Uhr im GH Beham (Gesunde Gemeinde)
Freitag, 13.09.2019	• Fanfahrt des Turnvereines zum Austrian Top-Meeting mit „Luki“ zur Messe Ried
Samstag, 14.09.2019	• Wandertag des Musikvereines • Tagesausflug des Seniorenringes ins Steyrtal
Montag, 16.09.2019	• 3-Tagesausflug des Seniorenbundes nach Schwechat
Donnerstag, 19.09.2019	• Bezirkswandertag des Seniorenringes ab 9.00 Uhr in Brunnenthal
Samstag, 21.09.2019	• Anbetungstag der Pfarre ab 14.00 Uhr in der Pfarrkirche
Sonntag, 22.09.2019	• Mittagstisch und Stöblturnier des Joker Hofes Taufkirchen ab 11.00 Uhr beim GH Aumayr
Mittwoch, 25.09.2019	• Tagesausflug des Pensionistenverbandes zur Hofmolkerei Staufer und nach St. Wolfgang
Donnerstag, 26.09.2019	• Sprechtag des Pensionistenverbandes um 16.30 Uhr im GH Beham
Samstag, 28.09.2019	• „BAD UNICORN“ der FF Höbmansbach
Sonntag, 29.09.2019	• WACHAUmarathon in der Wachau

OKTOBER 2019

Mittwoch, 02.10.2019	• Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham
Donnerstag, 03.10.2019	• Weißwurstessen mit Stammtisch des Seniorenbundes • Pensionistennachmittag des Pensionistenverbandes um 14.30 Uhr im Cafe Jungwirth
Freitag, 04.10.2019	• Oktoberfest des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
Sonntag, 06.10.2019	• Erntedankfest der Pfarre um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche

TERMINE / GESUNDE GEMEINDE

Mittwoch, 09.10.2019	• Stammtisch für pflegende Angehörige um 20.00 Uhr im GH Beham (Gesunde Gemeinde)
Samstag, 12.10.2019	• Feuerlöscherüberprüfung der FF Pramau von 9.00 bis 12.00 Uhr im Feuerwehrhaus
Sonntag, 13.10.2019	• Tag der älteren Gemeindebürger

FREITAG



Schach-Klub

Jeden Freitag **Schüler- und Jugendtraining** von 18.00 bis 19.30 Uhr und **Erwachsenentraining** ab 20.00 Uhr jeweils im Sportzentrum.

MITTWOCH



Schi- & Snowboardclub (Gesunde Gemeinde)

Jeden Mittwoch **Lauf- & Biketreff**; Treffpunkt um 18.15 Uhr beim „RADHAUS“.

Ärztliche Urlaubstage

Die Ordination von Zahnarzt **Dr. Egon Grünberger** ist von **05.08. bis 30.08.2019** urlaubsbedingt geschlossen!
Die Ordination von Frau **Dr. Sabine Schöfer** ist von **10.08. bis 25.08.2019** und von **28.09. bis 06.10.2019** urlaubsbedingt geschlossen!



Offenes QI GONG

Im Pfarrheim Taufkirchen an der Pram findet jeden 3. Montag im Monat um 19.30 Uhr an folgenden Terminen ein **Qi Gong Abend** für alle, die bereits ein bisschen Erfahrung haben, statt (Kosten: € 6,00 pro Abend).
Anmeldung bei: Anna Schlager 0650/6912313, 07719/8872 oder schlager.anna@gmx.at

Montag, 15. Juli 2019
Montag, 19. August 2019
Montag, 16. September 2019
Montag, 21. Oktober 2019

Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich Dipl. Energetikerin Anna Schlager und Sepp Gruber (AK Gesunde Gemeinde).

Gemeinde-Familienwandertag am 1. Mai 2019

Die veranstaltenden Vereine bzw. Gruppierungen richteten den heutigen Maiwandertag etwas anders, moderner, vielfältiger aus und bereiteten für die Teilnehmer drei verschiedene Möglichkeiten vor:

- Wandern im herkömmlichen Sinn,
- Radfahren mit der Familie zum Motorik-Park Andorf und
- Biken für Fortgeschrittene auf einer unserer zwei Bike-Strecken.

22 Wanderer, 20 Radfahrer und 12 Biker folgten unserer Einladung, absolvierten ihr Programm und ließen den Tag fast geschlossen, gemeinsam und gemütlich im GH Aumayr ausklingen und waren von diesem „neuen“ Angebot sehr angetan.

Herzlichen Dank an:

- Ing. Markus Reifinger für die Erläuterungen zu der Eichen-Versuchsfläche beim „Ötzi“,
- Karl Flieher für die tiefen Einblicke in die Imkerei und für die Verköstigung,

- allen Mitveranstaltern (Turnverein, Schiclub, ÖVP, FPÖ) für die Beteiligung
- und allen Verantwortlichen in den drei Gruppen.



Sepp Gruber, AK-Leiter GG



Turnverein



Schiclub



ÖVP Taufkirchen



Taufkirchner Freiheitliche

GESUNDE GEMEINDE

Richtig essen in der Stillzeit



Eine der ersten und intensivsten Erfahrungen zwischen Mutter und Kind ist die Stillzeit. Körperliche Nähe und Muttermilch sind das Beste für beide und in den ersten vier bis sechs Monaten sollte idealerweise ausschließlich gestillt werden.

Muttermilch enthält neben allen wichtigen Nährstoffen auch viele Stoffe, die das Wachstum und die Entwicklung des Kindes fördern, antientzündlich wirken sowie das Immunsystem stärken. Die Zusammensetzung der Muttermilch ist exakt an die kindlichen Bedürfnisse angepasst. Auch Teilstillen ist sinnvoll. Frauen, die wenig Milch haben (erkennbar durch die ausbleibende Gewichtszunahme des Babys), können dann einen Teil der Mahlzeiten mit Säuglingsmilchnahrung ersetzen.

Mit dem fünften, spätestens dem siebten Monat beginnt das **Zufüttern** – sofern das Baby dazu bereit ist. Das bedeutet nicht, dass mit dem Stillen abrupt aufgehört werden soll, sondern, dass einzelne Milchmahlzeiten durch Beikahlzeiten im Laufe des ersten Lebensjahres ersetzt werden. Stillen bzw. Teilstillen dürfen Mütter ihr Kind, solange wie sie wollen und sich dabei wohl fühlen!

Eine **ausgewogene Ernährung**

und vor allem **ausreichendes Trinken** sind die Grundlagen für eine optimale Milchbildung. Generell gelten für die Stillzeit die allgemeinen Empfehlungen für eine ausgewogene Ernährung mit **Orientierung an der Ernährungspyramide**. *Stillende Frauen können alles essen und sollten keine Lebensmittel aus ihrer Ernährung ausschließen, um ihr Baby vor potentiellen Allergien zu schützen!*

Auch wenn der Säugling nur wenige Milliliter Muttermilch beim Anlegen trinkt, gilt von Anfang an folgende Regel: Nach jedem Anlegen ein Glas Wasser trinken! (Achtung: Für viele Frauen stellt das Trinken der empfohlenen Flüssigkeitsmenge am Tag grundsätzlich ein Problem dar.) Fenchelsamen, Anissamen, Dillsamen, Bockshornkleesamen und Majorankraut gelten in der Alternativmedizin als stillfördernd.

Stillen braucht ausreichend Energie. Der Richtwert für die zusätzliche Energiezufuhr für Stillende bei ausschließlichem Stillen während der ersten vier bis sechs Monate liegt bei zusätzlichen 500 kcal pro Tag – das heißt, pro Tag ca. 2.300 bis 2.700 kcal. Vollstillende haben einen **erhöhten Eiweißbedarf** von + 23 g/Tag. Eiweiß kommt vor in tierischen Produkten wie Fleisch, Fisch, Milch, Milchprodukten und Eiern sowie in pflanzlichen Produkten wie Hülsenfrüchten, Getreide, Kartoffeln, etc. Die **Fettmenge sollte ca. bei 30 bis 35 %** der Energiemenge liegen. Mindestens 200 mg der Omega-3-Fettsäure DHA (= Docosahexaensäure) sollten im Durchschnitt pro Tag aufgenommen werden, das heißt, mindestens zwei Mal pro Woche eine Mahlzeit mit Seefisch (Hering, Lachs, Makrele, Sardine) einbauen. Stillende, die keinen Seefisch essen, sollten

die Menge an DHA in Form von Fischölkapseln einnehmen! Zusätzliche **Vitamin- und Mineralstoff-Präparate** sind während des Stillens bei einer ausgewogenen Ernährung meist nur mit den Ausnahmen beim Spurenelement Jod und evtl. Folsäure nicht notwendig. Letztere können in Form von Supplementen ergänzt werden. Eine vegetarische Ernährung (mit Milch und Eiern) kann meist auch in der Stillzeit den Nährstoffbedarf decken. Eine rein pflanzliche, also vegane Ernährung hingegen birgt ernste Risiken für die Entwicklung des kindlichen Nervensystems. Auf jeden Fall ist die Supplementierung von Mikronährstoffen (v.a. Vitamin B12) unbedingt notwendig. Eine qualifizierte Ernährungsberatung bei Professionisten ist hier sinnvoll!

Beginn der sogenannten „**Beimahlzeit**“ (**Breimahlzeit**) sollte **ab dem fünften, spätestens ab dem siebten Lebensmonat** erfolgen. Die Einführung der neuen Lebensmittel sollte **langsam und Schritt für Schritt** erfolgen. Auch die Zufuhr von Flüssigkeit sollte ab diesem Zeitpunkt erfolgen (spätestens ab dem zehnten Monat). Zu Beginn der Beikost ist für die optimale Versorgung mit nährstoffreichen Lebensmitteln durch Gemüse-, Obst- und Getreidebrei gesorgt, später kann dann auch Fleisch mit zugeführt werden. Auf Kuhmilch sollte im ersten Lebensjahr verzichtet werden, jedoch kann etwas Milch in kleinen Mengen für die Zubereitung eines Getreide-Milchbreis verwendet werden. Das Mitessen am Familientisch erlernt Ihr Baby meist gegen Ende des ersten Jahres. Bereiten Sie das Essen am besten ungewürzt bzw. sehr mild zu.

Diätologin
Ingrid Haidinger

MÜTTERRUNDE



Heringsschmaus

Passend zur Fastenzeit fand am 11. März unser Heringsschmaus im Foyer des Pfarrheims statt. Wie die letzten Male kreierten Monika Gnigler und Christine Himsl einen wahren Festschmaus. Kalte Platten, Aufstriche und Salate ließen wir uns schmecken. Vielen Dank den beiden!

Kegelabend

Ganz spontan organisierte das Mütterrundeteam einen Kegelabend im Topfit in Freinberg. Am 21. März bildeten wir eine Fahrgemeinschaft und freuten uns schon auf einen lustigen Abend. Nach einer Stärkung im Wirtshaus Topfit ging es dann auf die Kegelbahn, wo fleißig gelacht und „geschoben“ wurde. Weil der Ausflug sehr gut angenommen wurde, werden wir ihn nächstes Jahr wiederholen.

Besichtigung der Brennerei Kurz

Am 10. April besuchten wir den Heurigen Kurz Ein'kehrt. Bevor wir in die Kunst des Schnapsbrennens eingeweiht wurden, ließen wir uns verschiedenste Burger schmecken. Diese Unterlage brauchten wir auch, denn nach dem Rundgang und der Besichtigung durften wir viele der Schnäpse verkosten. Lustig ging dieser Tag spät abends zu Ende.

Kindermaiandacht

Am 3. Mai fand dann schon unsere Kindermaiandacht in Waghölming statt. Trotz kaltem und nassem Wetter fanden sich einige Familien in der Kapelle ein. Gemeinsam mit Pfarrer Moses feierten wir die Gottesmutter Maria, wobei die Kinder fleißig mitwirkten. Musikalisch umrahmt wurde die Andacht von Manuela Spitzenberger und ihrer Schwester Eva Brandmayer. Ein herzliches Dankeschön dafür. Anschließend fand ein gemütlicher, warmer Abschluss beim Kurz Ein'kehrt statt.

Abschluss

Am Freitag, den 14. Juni 2019 fand unser Mütterrun-

deabschluss im Gasthaus Aumayr statt. Bei Speis und Trank ließen wir das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren und sammelten Veranstaltungsideen für das kommende Jahr. Wir hatten perfektes Wetter und konnten diese laue Sommernacht im wunderschönen Gastgarten verbringen. Nun verabschiedeten wir uns in eine kurze Sommerpause und starten im September wieder.

Eltern-Kind-Turnen



Leitung: Kathrin Weißhaidinger

Start: Ende September 2019

Zielgruppe: Kinder von 1 ½ bis 3 ½ Jahren

Preis pro Familie: 35 Euro



Anmeldung bis Ende August 2019 bei Kathrin Weißhaidinger unter 0676 6970373



Baby- und Kinderbasar

der Mütterrunde Taufkirchen (Herbst/Winter)

Freitag, 23. August 2019

Foyer des Bilger-Breustedt Schulzentrums
in Taufkirchen an der Pram

Einlass und Verkauf von 17.30 bis 19.00 Uhr

Standgebühr: € 10,00

Tischreservierung unbedingt erforderlich!

Anmeldung und nähere Informationen:
Sandra Niedermayer, 0676 82 12 53 983

Die Mütterrunde Taufkirchen sorgt für das leibliche
Wohl mit Aufstrichbroten und Getränken.

VERSCHIEDENE INFORMATIONEN

Behindertenberatung von A bis Z für den Bezirk Schärding

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können. Auf Grund des großen Bedarfs nach flächendeckender und bürgernaher sozialrechtlicher Beratung bietet der OÖ. KOBV regelmäßig Sprechstage in allen oberösterreichischen Bezirkshauptstädten an. Die Beratung umfasst sämtliche Behindertenangelegenheiten, vor allem das Arbeits- und Sozialrecht.

Unser Ziel ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung. Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Im persönlichen Gespräch kann geklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei vorhandenen Einschränkungen gibt bzw. geben könnte. Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, Parkausweis, Invaliditätspension, Pflegegeld, Kündigungsschutz und den zahlreichen Steuerbegünstigungen.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Schärding stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden.



Sozialministeriumservice



Machen Sie den Schritt!



Karriere mit Herz

Unsere modularen Ausbildungen im Herbst 2019

Ab September in Linz, Vöcklabruck, Eferding:

- » SpielgruppenleiterIn/HelferIn
- » Tagesmutter & HelferIn
- » HelferIn/PädagogIn zur Tagesmutter

Weitere Infos zu unseren Ausbildungen unter:

www.ooe.familienbund.at, 0732/60 30 60 12 oder familienbundakademie@ooe.familienbund.at

Das Erwachsenenbildungs-Qualitätssiegel des Landes OÖ ermöglicht den Teilnehmern unserer Ausbildungen Förderungen des Bildungskontos von bis zu 30 % in Anspruch zu nehmen.



Pilgerreise nach Süd- & Osttirol 26. – 29.08.2019 (4 Tage)



mit Pfarrer Dr. Moses Chukwujekwu

Pauschalpreis p. P. im Doppelzimmer: € 350,00
Einzelzimmerzuschlag: € 70,00

Im Reisepreis inkludiert:

- Fahrt im 4-Sterne-Fernreisebus
- 3 x Übernachtung inkl. Halbpension
- Mautgebühren & Ortstaxen
- Geistliche Begleitung durch Pfarrer Chukwujekwu
- Reisebegleitung: Erich Friedl, Tel. 0664/201 04 09

Nicht inkludiert: Eintritte



Nähere Informationen zum Programm & Buchung:

Erich Friedl, Tel: 0664/201 04 09
Krautgartner Bus & Gruppenreisen, Tel.: 0732/66 10 99

GOLDHAUBENGRUPPE



Geh mit der Zeit, aber komm von Zeit zu Zeit zurück!

(Afrikanischer Segenswunsch)

Wir Goldhaubenfrauen versuchen die Tradition der Goldhauben und der Tracht weiter in die Moderne zu tragen. Die Goldhaubengruppe Taufkirchen an der Pram besteht nun auch schon seit über 40 Jahren. Nach dem Motto „Altes erhalten - Neues gestalten“ beschäftigen wir uns mit der Erhaltung des Brauchtums und der Tradition. Aber auch deren Weiterentwicklung und Erneuerung ist uns ein großes Anliegen. Das geschieht zum Beispiel durch die Trachtenerneuerung. So hat zum Beispiel auch die Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram eine neu entworfene Ortstracht bekommen. Wie die britische Modeschöpferin Vivienne Westwood einmal sinngemäß gesagt hat: „Ein Dirndl steht jeder Frau.“ Doch nicht nur das Dirndl, sondern die Goldhaube, seit 2016 auch UNESCO Kulturerbe, Perlhaube und das Kopftuch werden an Festtagen wie Fronleichnam, Erntedank und Pfingsten usw. getragen. Die Häubchenmädchen unterstützen uns dabei immer sehr eifrig und helfen auch immer tatkräftig mit. Wir haben dafür in der Gruppe genug Häubchen und Kleider zum Ausleihen. Man muss also dazu kein ei-

genes Häubchen oder Kleid haben. Als Dank für ihren fleißigen Einsatz gibt es für die Mädchen lustige Ausflüge und Aktivitäten.

Kleiner Tipp: Im Rahmen des Ferienpasses der Marktgemeinde Taufkirchen im August 2019 gibt es die Gelegenheit, das Leben als Häubchenmädchen etwas näher kennenzulernen.

Neben der Begleitung kirchlicher Anlässe und Festlichkeiten in unserer Gemeinde treffen wir uns auch in gemütlichen Runden und veranstalten Ausflüge. Zu diesen Festlichkeiten gehören die von uns gestaltete Maiandacht, die Kräuterweihe im August und der Trachten-sonntag, an dem selbstgebackene Kuchenherzen verkauft werden. Das dadurch eingenommene Geld wird für wohltätige Zwecke und an viele örtliche Einrichtungen wie den Sozialdienst, die Ministrantengruppe, den Kirchenchor oder auch für die Kirchenrenovierung gespendet, um nur einige zu nennen.

Kurse zu verschiedenen handwerklichen Techniken (Näh- und Stickkurse, ...) sowie volksculturelle Aktivitäten ergänzen unser Angebot. Im Herbst 2019 organisieren wir wieder einen Nähkurs sowie einen Stickkurs für Goldhauben, Perl-

hauben, Häubchen und Mädchenbänder. Eine Haube bzw. ein Kleid braucht jedoch nicht selbstgemacht sein! Die Goldhaubengruppe stellt bei Interesse gerne den Kontakt her und hilft weiter bei der Suche nach einem neuen bzw. auch gebrauchten Kleid bzw. einer Goldhaube.

Am 23. September 2019 um 20.00 Uhr veranstalten wir einen Infoabend für interessierte Frauen im Pfarrheim Taufkirchen.

Bei Interesse an den Kursen, dem Infoabend bzw. an einer Mitgliedschaft in der Goldhaubengruppe stehen Maria Denk (0676 / 690 96 07; d.mj@gmx.at) und Bianca Zeilinger (0676 / 82 52 19 11) gerne zur Verfügung.



Wir freuen uns immer über neue Mädchen und Frauen in unserer Gruppe!

TURNVEREIN / PFARRBÜCHEREI

Saisonstart der Leichtathletikgruppe



Auch für unsere Leichtathleten haben die Wettkämpfe wieder begonnen. Sowohl am ALC-Frühjahrsmeeting als auch beim Speedy-Kids-Cup jeweils im Welser Mauth Stadion nahmen wir heuer schon teil. Am 26. April gelang bereits ein hervorragender Saisonanstieg. Emma Fischer, Noah Diesenberger, Anna Standhartinger und Tobias Eder konnten jeweils in ihrer Altersklasse den Dreikampf (Sprint, Weitsprung und Vortex-Wurf) gewinnen.

Bei der ersten Station, der Speedy-Kids-Cup-Serie am 11. Mai, konnte Hanna Diesenberger den ersten Platz erreichen. Tobias Eder wurde dieses Mal zweiter. Vierte Plätze gelangen auch Emma Fischer und Anna Standhartinger.

Jugendlager in Leoprechting

Vom 8. bis zum 11. Juni veranstaltete der Turnverein Taufkirchen das Vereinsjugendlager in Leoprechting. Die 25 Kinder und Jugendlichen im Alter von 8 bis 15



Jahren verbrachten mit ihren Betreuern vier spannende Tage auf der Praminsel. Heuer fand alles unter dem Motto „Harry Potter“ statt. Neben der Schnitzeljagd und dem Brauen von Zaubersdränken waren auch die Nachtwanderung und das Schmugglerspiel einmal mehr die großen Highlights. Außerdem wurde wie immer direkt im Lager gekocht, am Lagerfeuer gesungen und in der Nacht der Wimpel bewacht. Dennoch gelang es bereits am ersten Tag einer Gruppe, diesen zu stehen. Zum Glück meinte es der Wettergott gut mit uns und so verbrachten wir angenehm sonnige Tage im Zeltlager. Idealerweise hatten wir einen Badeplatz an der Pram direkt nebenan, sodass eine Erfrischung nie fern war.



SOMMERZEIT - LESEZEIT

Liebe Freunde der Pfarrbücherei!

Wie jedes Jahr würden wir euch auch heuer gerne in euren wohlverdienten Urlaub begleiten. Jede Menge Bücher, die den Sommer schon im Titel oder im Cover haben, warten darauf, ausgeliehen zu werden und euch die Zeit zu verkürzen.

Und auch heuer gibt es wieder die „Sommerleseaktion“ für Kinder

und Jugendliche. Lesen in den Sommerferien ist **gratis** (Es gilt die normale Ausleihdauer von 4 Wochen, die Überziehungsgebühr von € 0,20 pro Woche ist auch im Sommer zu entrichten).

Das Gewinnspiel für Kinder bis 12 Jahre, mit dem Bücherpass und einem Gewinnspiel, wird natürlich auch wieder vom Land Oberösterreich gefördert. Wir freuen uns auf eine Vielzahl von Kindern, die daran teilnehmen.

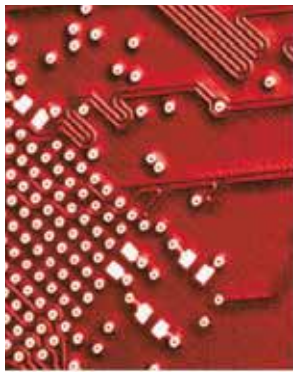
Einige Neuheiten in den Bücherregalen:

- Nicola Förg: Wütende Wölfe (Irmi Mangold, Band 10)

- Andrea Russo: Spätsommerfreundinnen
- Donna Leon: Ein Sohn ist uns gegeben (Comm. Brunetti, Band 28)
- Brigitte Riebe: Marlenes Geheimnis
- P.A. Straubinger: Der Jungzeleneffekt (16 Stunden fasten)

Wir wünschen allen unseren Leserinnen und Lesern eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit! Viel Spaß bei allen Aktivitäten die auf dem Plan stehen und natürlich Zeit, um beim Lesen die Seele baumeln und der Phantasie freien Lauf zu lassen.

Euer Büchereiteam!



WALLNER AUTOMATION

INNOVATIVES ELEKTRONIK-UNTERNEHMEN IN LAUFENBACH

Seit Anfang des Jahres ist Wallner Automation neu in Laufenbach. Das Unternehmen fertigt maßgeschneiderte Hard- und Software für Industrie und Gebäudeautomation. Der Firmengründer Josef Wallner dachte gleich größer und so sind noch ein paar Arbeitsplätze für engagierte Technikerinnen und Techniker frei. Vom sicheren Lichtvorhang über programmierbare Steuerungen und eine Testplatine für den 7er-BMW-Hybridantrieb bis zum Überschussregler Votopius zur maximalen Eigenstromnutzung bei PV-Anlagen reicht die Palette des Betriebs.

PLATZ FÜR MEHR

27 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werken derzeit beim größten Elektronikdienstleister und -entwickler in Oberösterreich. Wenn es nach Josef Wallner geht, sollen es mehr werden, dabei denkt er an Absolventinnen und Absolventen in Elektrotechnik, Informatik, Mechatronik, aber auch einen Vertriebsprofi.



„Zehn Leute in der Entwicklung und zehn in der Fertigung in den kommenden fünf Jahren kann ich mir gut vorstellen“, sagt der Esternberger, aber nicht um jeden Preis, das Unternehmen ist bisher stetig und gesund gewachsen. 2008 gründete Wallner die heutige GmbH und die beiden ersten Angestellten kamen, einer von ihnen ist heute noch dabei. Da glaubt man dem 51-Jährigen gern, dass die Fluktuation in dem aufstrebenden Betrieb gering ist. „Wir zahlen ein marktkonformes Gehalt, bieten hohe Eigenständigkeit bei der Arbeit, offene Kommunikation und kurze Entscheidungswege.“ Gleitzeit ist selbstverständlich. Das Entwicklerteam ist derzeit rein männlich, weibliche Verstärkung wäre sehr willkommen.



GUTE VORAUSSETZUNGEN IN LAUFENBACH

In Laufenbach fand der ambitionierte Unternehmer, der zuvor im TGZ Schärding eingemietet war, gute Voraussetzungen für den Schritt zu einem eigenen Firmengebäude. Der helle, moderne Bau bietet einen großzügigen Eingangsbereich mit Schaustücken aus der Produktpalette. Die Büros sind wie die restlichen Arbeitsplätze sehr geräumig; im gemütlichen Aufenthaltsraum samt voll ausgestatteter Küche und Terrassenzugang lassen sich die Pausen entspannt verbringen. Wer bei der vielen Natur ringsum die Mittagspause für eine Joggingrunde nutzen will oder gleich mit dem Rad in die Arbeit kommt, kann im Erdgeschoß duschen und sich frisch machen.

Weitere Vorteile sind die verkehrsgünstige Lage sowie die Unabhängigkeit im eigenen Gebäude auf 1.000 Quadratmetern Grund, was die Räumlichkeiten betrifft, aber auch die Ökologie. Wallner installierte eine Photovoltaik-Anlage am Dach, die ungefähr ab Februar mehr Energie liefert, als gebraucht wird. Umweltbewusstsein spiegeln auch eine E-Tankstelle und eine moderne Trinkwasser-Anlage in der Kaffeeküche – spart Flaschen und Müll – wider.

DANIEL DÜSENTRIEB UND Q

„Und was passiert nun in dem neuen Gebäude?“, werden sich die Anrainerinnen und Anrainer schon manches Mal gefragt haben.

Daniel Düsentrieb und MacGyver aber auch Erfinder Q aus den James-Bond-Filmen hätten ihre Freude bei Wallner Automation. Platinen, Schrauben, Lupen, Maschinen und Kleinteile tummeln sich auf den Werkstischen, gegenüber steht ein Schreibtisch mit Computer(n) und Bildschirm(en), halb fertige Prototypen daneben – ein Laie kann nur erahnen, was da genau ausgetüftelt wird. Möglich ist viel, etwa ein neues Steuerungstool, das dann ganze Abläufe koordiniert, wie etwa der „Cowboy“, der das Vieh zum Melkstand treibt, ohne dass die Kühe Stress bekommen.

Etwa die Hälfte der Projekte beschäftigt sich mit Sicherheitstechnik. Das eigentümergeführte Unternehmen bietet die reine Entwicklung, stellt aber auch Prototypen her und fertigt Serien bis zu 10.000 Stück. Ob eine Entwicklung etwas taugt, stellen die Techniker im hauseigenen Prüflabor gleich fest – selbst ist der Mann scheint das Motto bei Wallner Automation zu sein, denn auch Leiterplatten werden designt und Schaltschränke hergestellt. Die Entwickler der Elektronikschmiede leisten ganze Sache und bleiben dennoch im Hintergrund. Denn sie liefern zwar maßgeschneiderte Komponenten, auf den fertigen Produkten stehen dann aber andere, durchaus klingende Namen wie Airbus, B&R, Palfinger, BMW, Fronius und DS Automation. Wallner selbst ging einen ungewöhnlichen Karriereweg. Nach der Elektrikerlehre machte er bereits als 20-Jähriger die Meisterprüfung. Gute Lehrer weckten seine Neugier, noch mehr über die Geheimnisse der Elektronik zu erfahren. Und so absolvierte er zuerst die Studienberechtigungsprüfung und anschließend das Elektronik-Studium in Wien. Dann folgten Jahre als Angestellter, bevor er 2008 die Gründung wagte – und bis dato nicht bereut hat.

Wallner Automation GmbH

Industrie-Elektronik – Hardware, Software
Gegründet 2008

Eigentümer und Geschäftsführer:
Josef Wallner
27 MitarbeiterInnen

www.wallner-automation.com

FF TAUFKIRCHEN / FF BRAUCHSDORF

125 Jahre FF Taufkirchen mit Fahrzeugsegnung

Zu diesem Anlass feierte die FF Taufkirchen am Freitag, 21. und Sonntag, 23. Juni ein Fest. Der Einladung für Freitag folgten 26 Feuerwehren und zahlreiche Taufkirchner Vereine, sodass ein würdiger Rahmen für die Fahrzeugsegnung gegeben war.

Nach einem kurzen Rückblick auf die 125-jährige Feuerwehrgeschichte durch Kommandant Steinmann, bedankte sich dieser bei allen Unterstützern für dieses Projekt. Ganz besonders bei der Marktgemeinde Taufkirchen mit Bürgermeister Paul Freund sowie bei den Taufkirchner Firmen und Banken,

die mit großzügigen Spenden die Feuerwehr unterstützt haben.

Anschließend führte Pfarrer Dr. Moses Valentine Chukwujekwu die Segnung durch.

In den Grußworten der anwesenden Politikern wurde der Wert der Freiwilligenarbeit besonders betont. Bürgermeister Freund bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und für die Bereitschaft der Feuerwehr auch Eigenleistungen zu erbringen, damit ein bedarfsgerechtes Fahrzeug angekauft werden konnte.



Im Festzelt fand ein gemütlicher Ausklang statt.

Am Sonntag lud die Feuerwehr, wie schon bekannt, zum Frühschoppen mit Mittagstisch, wir bedanken uns auf diesem Weg für euren Besuch.

Ein besonderes DANKE gilt allen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



100 Jahre FF Brauchsdorf mit Fahrzeugsegnung

100 Jahre aktiv gelebte Kameradschaft – am 31. Mai feierte die FF Brauchsdorf in Aichedt das runde Jubiläum mit Fahrzeugsegnung. Bei herrlichem Wetter folgten nahezu 500 Besucher, darunter zahlreiche Ehrengäste, Feuerwehrkameraden der umliegenden Feuerwehren und Mitglieder der Vereine der Marktgemeinde Taufkirchen der Einladung. Bei einem würdigen Festakt informierte Kdt Karl Mayböck über die markantesten Ereignisse der 100-jährigen Geschichte der FF Brauchsdorf. Der Höhepunkt des Festaktes war die Segnung des neuen KLF Feuerwehr-



fahrzeuges durch Pfarrer Dr. Moses Valentine Chukwujekwu. Anstelle der üblichen Gastgeschenke für die ausrückenden Feuerwehren und Vereine spendete die FF Brauchsdorf 200 Euro für die Taufkirchner Ministranten und 300 Euro für den

Verein „Taufkirchen Mobil“. Die FF Brauchsdorf bedankt sich bei den politisch Verantwortlichen des Landes OÖ und beim Landesfeuerwehrkommando OÖ, aber ganz besonders bei der Marktgemeinde Taufkirchen, insbesondere bei Bürgermeister Paul Freund, für die Unterstützung und sehr gute Zusammenarbeit bei der Abwicklung dieses Projektes. Ein herzlicher Dank an alle Helfer und Betriebe von Taufkirchen, welche sowohl durch ihre tatkräftige als auch finanzielle Unterstützung zum hervorragenden Gelingen dieses Festes beigetragen haben.



60 JAHRE SPORTVEREIN UND ERÖFFNUNGSFEIER CLUBHAUS



Am 19. Mai 2019 feierte der SVT „60 Jahre Sportverein“. Gleichzeitig erfolgte die Eröffnung des generalsanierten Vereinshauses.

Dieses gemeinsame Vereinshaus von Sportverein und Tennisverein konnte nach einer rund 8-monatigen Bauzeit durch den Sportverein Taufkirchen fertiggestellt werden. Möglich gemacht wurde dies durch unzählige freiwillige Arbeitsstunden und die perfekte Planung bzw. Bauleitung von Obmann Christoph Spitzenberger. Somit stand einer Eröffnungs-/Jubiläumsfeier bei traumhaftem Wetter nichts im Wege.



Für die souveräne Moderation dieser Festveranstaltung vor mehr als 400 Besuchern zeichnete Obmann-Stv. Sepp Gruber verantwortlich. Die gelungene musikalische Umrahmung erfolgte durch die Musikkapelle Taufkirchen.

Nach dem Einzug aller Funktionäre und Mannschaften des Sportvereines (auf das Spielfeld vor der Besuchertribüne) hielten Dr. Franz Maier (OÖ. Fußballverband), Obmann Christoph Spitzenberger, Bürgermeister Paul Freund und Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner die Festansprachen. Im Beisein fast aller Mitglieder des

Gemeindevorstandes, vieler Gemeinderäte sowie Ehrenringträger der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram nahm Pfarradministrator Juventus Ebele Amadike die Segnung des Vereinshauses vor. Obmann Christoph Spitzenberger und Bürgermeister Paul Freund gaben nochmals einen Rückblick auf die gelungenen Planungen sowie finanzienmäßige Umsetzung bzw. Gesamtabwicklung des Projektes. Christoph Spitzenberger bedankte sich besonders für die Eigenleistungen der Vereinsmitglieder, aber auch die Unterstützung durch die Marktgemeinde Taufkirchen wurde hervorgehoben. **Die Freude über die gelungene Generalsanierung und die Einhaltung des Finanzierungsrahmens wurden bei den Festreden ebenfalls positiv hervorgehoben. Weiters wurde auch der sensationelle Gesamtzustand der Sportanlage gewürdigt.**

Im Rahmen dieser Festansprachen kam es auch zur Ehrung dreier verdienter Funktionäre des SVT.

Sepp Renoldner wurde für seine 60-jährige Funktionärstätigkeit (Schriftführer seit Vereinsgründung) mit einem Präsent des OÖ. Fußballverbandes ausgezeichnet.

Obmann Bmstr. Christoph Spitzenberger wurde von Bürgermeister Paul Freund für seine außergewöhnliche Leistung bei der Durchführung

des Bauprojektes von der Marktgemeinde Taufkirchen die Ehrennadel in Gold verliehen.



Obmann-Stv. Sepp Gruber erhielt ebenfalls aus den Händen von Bürgermeister Paul Freund für seine jahrzehntelange Tätigkeit beim Verein, aber auch für sein soziales Engagement in der Gemeinde, das Ehrenzeichen in Gold.

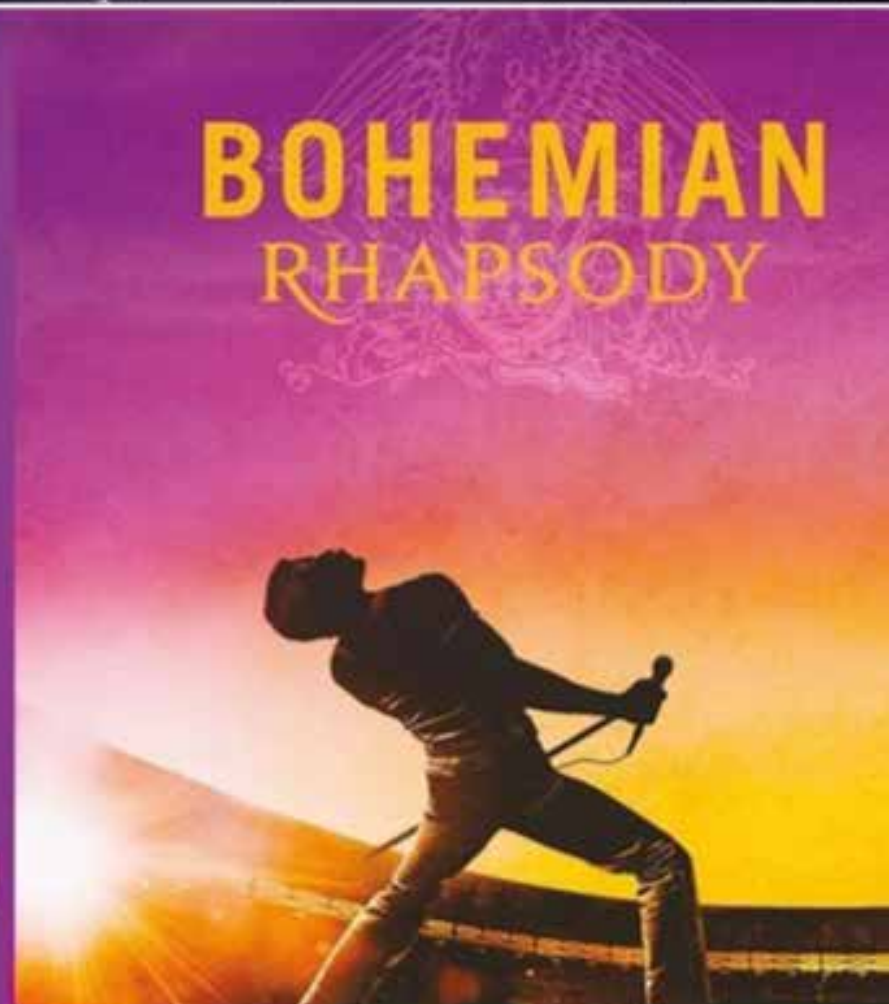


Nach dem gemeinsamen Mittagstisch, internen Fußballspielen des Taufkirchner Fußballnachwuchses (SV Juniors), der Meisterschaftsbegrenzung mit der Union St. Martin (2:2) kam es zu einem gemütlichen Ausklang der wirklich sehr gelungenen Veranstaltung.





TAUFKIRCHNER OPEN AIR SOMMERKINO



Bei Bedarf
Decke
mitnehmen!!!

Montag, 22. Juli 2019
Beginn um 21:15 Uhr

(Einlass ab 20:00 Uhr)

im Schulpark des Bilger-Breustedt Schulzentrums
(bei Schlechtwetter im Foyer der Schule)

Eintritt - an der Abendkasse:
€ 7,00 / € 5,00 (Jugendliche bis 16J.)

Veranstalter: Kulturausschuss der Marktgemeinde Taufkirchen an der Pram